

PLAN



Nachhaltige Stadt- und Freiraumplanung

1. Schwammstadt
2. Dach- und Fassaden-
begrünungs-Strategien
3. Stadtentwicklung, grün-blaue
Infrastruktur und Denkmalschutz
4. Klimaanpassung im urbanen Raum
5. Integrierte Freiraum-
entwicklungskonzepte
6. Mobilitätswende

Eine Veranstaltungsreihe der
Hamburgischen Architektenkammer

Plan N – Nachhaltige Stadt- und Freiraumplanung

Vorwort

Denken wir an unsere Städte, denken wir vor allem an deren Gebäude. Doch auch Freiräume, Außenflächen und Verkehrsräume sind Teil unserer gebauten Umwelt. Auch sie müssen in den Blick genommen werden, wenn es gilt, den Klimawandel zu bekämpfen und die Folgen der Erderwärmung zu reduzieren: Starkregenereignisse, Hitzeinseln, Dürren, Verluste von Biodiversität u.v.m. bedrohen Mensch und Umwelt in den Städten immer stärker. Die gute Nachricht ist: Wir können dagegen angehen, mit einer Weiterentwicklung urbaner Räume zu multicodierten Arealen, die qualitativ, klimaresilient, lebenswert und zukunftsfähig für alle gestaltet sind. Dieser Wandel ist dringend geboten und beginnt mancherorts bereits. Das wollen wir zeigen, darüber wollen wir reden.

In der Fortsetzung ihrer Veranstaltungsreihe „Plan N“ unter dem Oberthema „Nachhaltige Stadt- und Freiraumplanung“ möchte die Hamburgische Architektenkammer in sechs Abendveranstaltungen wegweisende und inspirierende Projekte zu Schwerpunktthemen

der wassersensiblen, nachhaltigen und klimaangepassten Stadt- und Freiraumplanung vorstellen, die auch in Deutschland im Laufe der letzten Jahre entwickelt und realisiert wurden oder sich noch im Prozess befinden: Schwammstadt; Dach- und Fassadenbegrünungs-Strategien; grün-blaue Infrastruktur; Klimaanpassung im urbanen Raum; Integrierte Freiraumentwicklungs-Konzepte und Mobilitätswende.

Dabei fragen wir auch: Was sind die administrativen, gesetzlichen, finanziellen und politischen Voraussetzungen für solche Projekte? Wo liegen Hemmnisse bei der Planung und Umsetzung der klimaresilienten, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt? Wie können die Rahmenbedingungen verbessert werden, damit ein flächendeckender Umbau gelingt? Konkrete Umsetzungsbeispiele, aber auch Aspekte der Machbarkeit sowie Reflexionen zu weitergehenden Fragestellungen werden also Themen der Vorträge sein.

Wir freuen uns auf informative Vorträge und anregende Diskussionen!

Die Veranstaltungen werden von der HAK im Umfang von jeweils zwei Fortbildungsstunden als Fortbildungsveranstaltungen anerkannt.

Veranstaltungsort:

Freie Akademie der Künste in Hamburg e.V.
Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Veranstaltungsbeginn:

18.00 Uhr

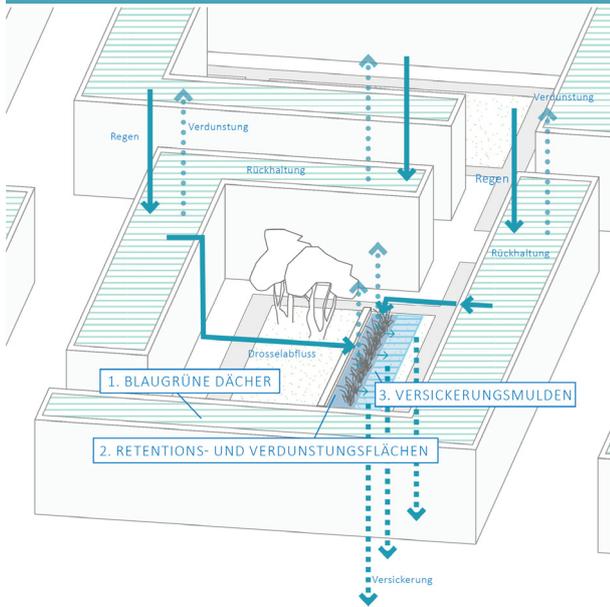
Eintritt:

5,- €, ermäßigt 3,- €
Voranmeldung nicht erforderlich

Veranstalter:

Hamburgische Architektenkammer

5. März 2025



Schwamm- stadt machen! Stolpersteine, Stellschrauben und Strategien

Referent:
Dr. Carlo W. Becker,
bgmr Landschafts-
architekten, Berlin

Die Notwendigkeit der Klimaanpassung in der Stadtentwicklung von der gesamtstädtischen Ebene bis zum Objekt ist hinreichend bekannt. Aber wie kommen wir in die Fläche und Umsetzung?

Dr. Carlo W. Becker wird aufzeigen, welche Stolpersteine, Stellschrauben und Strategien hierfür erforderlich sind. An Beispielen wie dem Schumacher Quartier auf dem ehemaligen Flughafen Berlin Tegel werden für den Neubau und für den Bestand im Straßenumbau Erfahrungen und Lösungsstrategien aufgezeigt.

Strategien der Multicodierung sind dabei ein Schlüssel. Zirkularität gewinnt hierbei zunehmend an Bedeutung. Und strategisch müssen in der Stadt im Klimawandel sektorales Handeln und die dahinterstehenden Gesetze und Regelwerke auf den Prüfstand gestellt werden. Er vertritt die These: „Damit Klimaanpassung gelingt, müssen wir radikaler werden“.

Dr. Carlo W. Becker ist Gründungsmitglied des Büros bgmr Landschaftsarchitekten, das deutschlandweit und international tätig und u. a. für seine klimaintelligenten, städtebaulichen Schwammstadt- und Multicodierungsprojekte bekannt ist.

Er wirkte an verschiedenen Forschungsprojekten des Bundes und einiger Länder zur zukunftsorientierten Freiraumentwicklung mit und beschäftigt sich zudem mit der unumgänglichen Frage, wie Bestandsstadtteile in regenwassersensible Stadtteile transformiert werden können.

Weitere Termine

27. März 2025

Dach- und Fassadenbegrünungs-Strategien

- ~ Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie, Hamburg
- ~ Desy Halle 36, Hamburg
- ~ Grüner Bunker St. Pauli

Referent: Felix Holzapfel-Herziger
Landschaftsarchitektur+, Hamburg

8. April 2025

Stadtentwicklung, grün-blaue Infrastruktur und Denkmalschutz

Gartenschau Eppingen

Referent: Maik Böhmer

Planorama Landschaftsarchitektur, Berlin

6. Mai 2025

Klimaanpassung im urbanen Raum

Klimaplatz Karlsruhe

Referent: Tobias Baldauf

Planungskollektiv bauchplan, München

21. Mai 2025

Integrierte Freiraumentwicklungskonzepte

Grünzug Nordost & Klimapark Mannheim

Referent: Prof. Stephan Lenzen

RMPSL Landschaftsarchitekten

5. Juni 2025

Mobilitätswende

Die Mobilitätswende und deren Auswirkungen in Hamburg

Referent: Konrad Rothfuchs

ARGUS Stadt und Verkehr, Hamburg